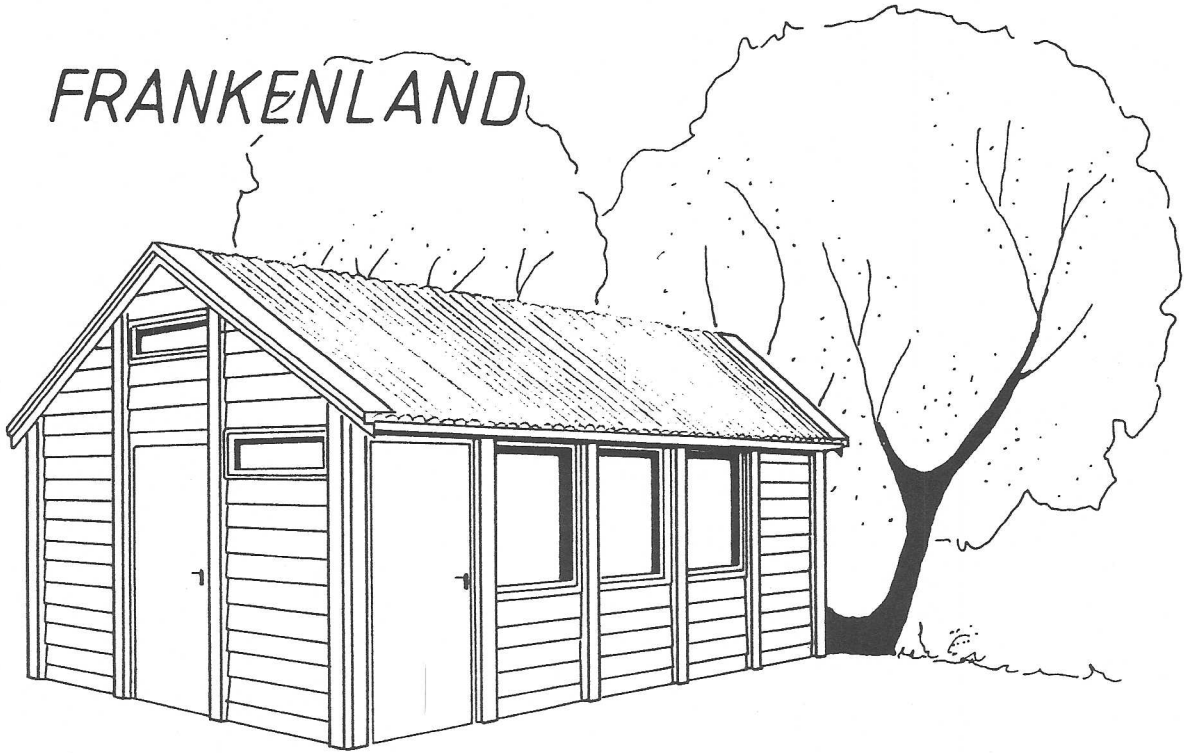
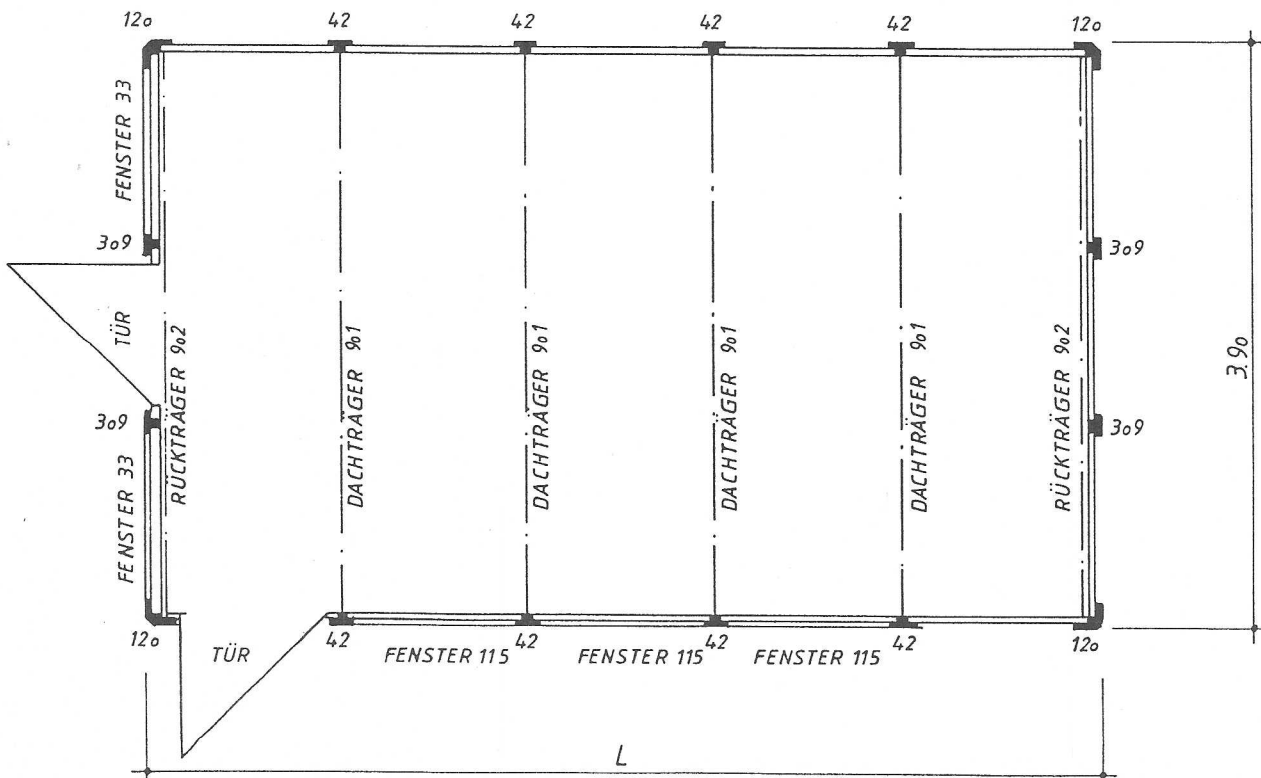


ZUM AUFBAU DES MODELLS

FRANKENLAND



GRÖSSE	1	2	3	4	5	6	7	8
MASS L	3.90	5.13	6.36	7.59	8.82	10.05	11.28	12.51

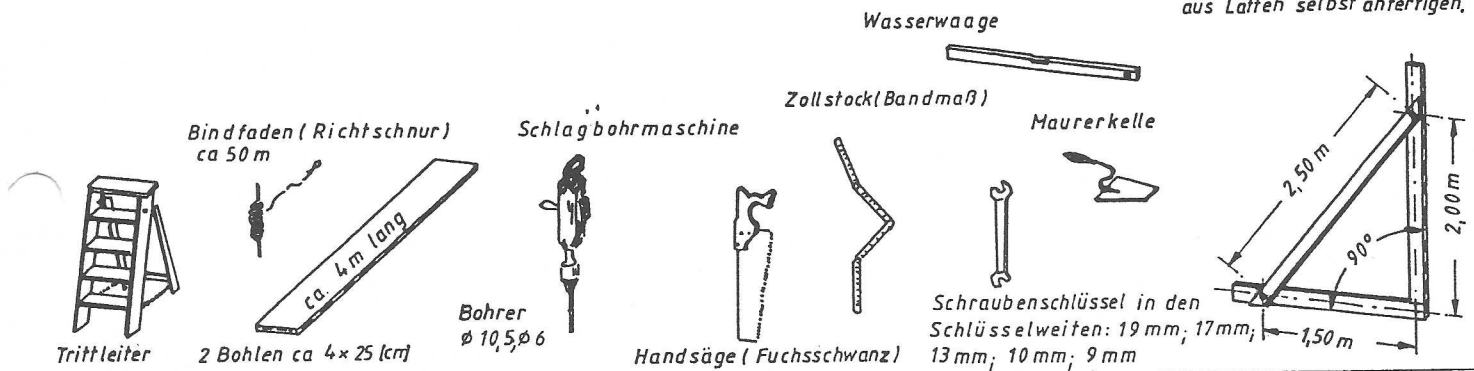


BEACHTEN SIE, DASS KLEINE HAARRISSE AUF DER OBERFLÄCHE DES BETONS DURCH DAS AUSTROCKNEN HERVORGERUFEN WERDEN. DIES IST GANZ NORMAL UND BEEINTRÄCHTIGT DIE QUALITÄT NICHT. DER ZUSAMMENHALT IST DURCH DIE STAHL-EINLAGEN IN JEDEM TEIL GESICHERT, SO DASS DIE NORMALE LEBENSDAUER GEWÄHRLEISTET IST.

ALLGEMEINE HINWEISE

- DER UNTERGRUND MUSS EBEN UND WAAGERECHT SEIN. ERFORDERLICH IST EINE BODENPLATTE ODER EIN STREIFENFUNDAMENT GEM. UNSERER ZEICHNUNG : AUFBAUBASIS
- DREHEN SIE BEIM AUFBAU DIE SCHRAUBENMUTTERN NICHT ZU FEST AUF; DENN BETON LÄSST SICH NICHT WIE HOLZ ZUSAMMENDRÜCKEN.
- DIE ANORDNUNG DER FERTIGTEILE ERSEHEN SIE AUS DER SYSTEMÜBERSICHT. DER VERWENDUNGSZWECK DER MONTAGETEILE IST AUCH IM PACKZETTEL ANGEZEIGT. DIE ARBEITSVORGÄNGE SIND IN DEN NACHFOLGENDEN ZEICHNUNGEN IN FOLGE DES AUFBAUS ERLÄUTERT.
- TÜREN BAUEN SIE ERST EIN, WENN DIE WANDFELDER AUF VOLLE HÖHE AUFGEBAUT SIND.
- FOLGENDE WERKZEUGE UND HILFSMITTEL SIND ERFORDERLICH:

Bauwinkel, den können Sie sich sehr einfach und billig aus Latten selbst anfertigen.

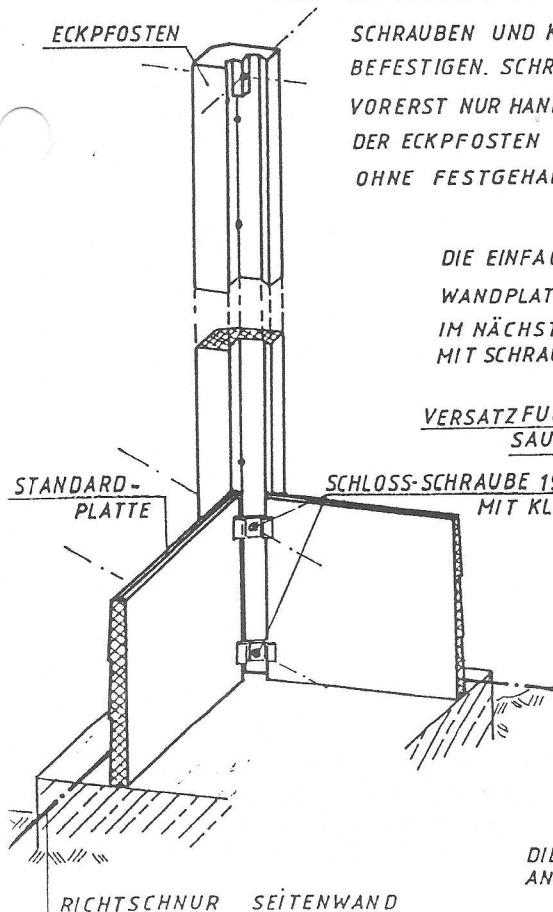


GRUNDSÄTZLICHE AUFBAUREGELN

A. AUFBAU DER GEBÄUDEECKEN

ECKPFOSTEN MIT SEINEN AUSSENSEITEN LOTRECHT AN DIE RICHTSCHNÜRE STELLEN, FESTHALTEN UND ZWEI STANDARDPLATTEN ZUR ECKBILDUNG MIT IHREN SCHWALBENSCHWANZPROFIL IN DIE ECKPFOSTEN STELLEN UND MIT 190 mm LANGEN SCHLOSS-

SCHRAUBEN UND KLEMMPLATTEN BEFESTIGEN. SCHRAUBENMUTTERN VORERST NUR HANDFEST AUFDREHEN. DER ECKPFOSTEN STEHT NUN OHNE FESTGEHALTEN ZU WERDEN.



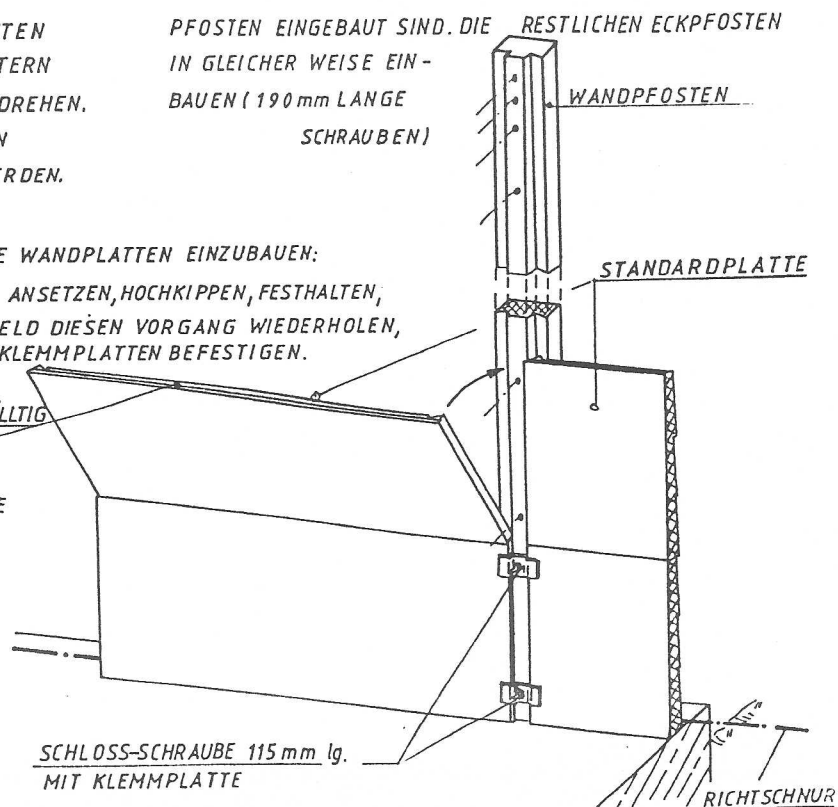
DIE EINFACHE ART DIE WANDPLATTEN EINZUBAUEN: WANDPLATTE SCHRÄG ANSETZEN, HOCHKIPPEN, FESTHALTEN, IM NÄCHSTEN WANDFELD DIESEN VORGANG WIEDERHOLEN, MIT SCHRAUBEN UND KLEMMPLATTEN BEFESTIGEN.

VERSATZFUGE SORGFÄLTIG SAUBERN

SCHLOSS-SCHRAUBE 190 mm lg. MIT KLEMMPLATTE

B. AUFBAU DER GEBÄUDEWÄNDE

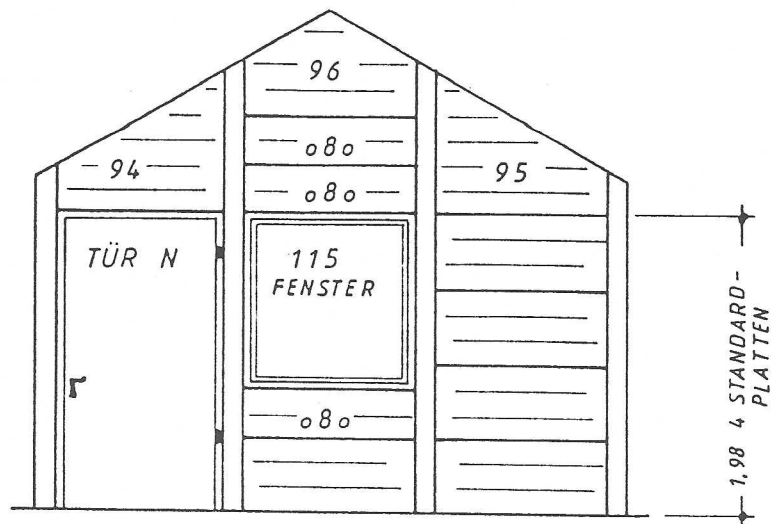
WANDPFOSTEN MIT SEINEN SCHWALBENSCHWANZPROFIL IN DEN EINER STANDARDPLATTE STELLEN, EINE WEITERE STANDARDPLATTE HINZUFÜGEN, MIT 115 mm LANGEN SCHLOSS-SCHRAUBEN UND KLEMMPLATTEN BEFESTIGEN. DIESEN VORGANG WIEDERHOLEN BIS ALLE PFOSTEN EINGEBAUT SIND. DIE RESTLICHEN ECKPFOSTEN IN GLEICHER WEISE EINBAUEN (190 mm LANGE SCHRAUBEN)



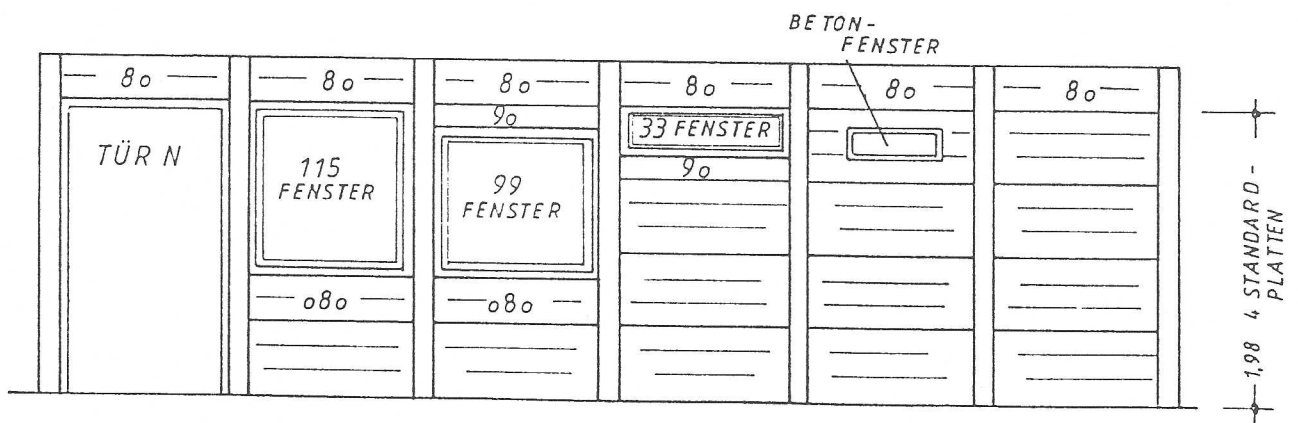
DIE PFOSTEN STEHEN RICHTIG, WENN DIE HIER DARGESTELLTE ANORDNUNG DER LÖCHER-OBEN-IST

GESTALTUNGSMOGLICHKEIT DER WANDFELDER

GIEBELWAND



SEITENWAND



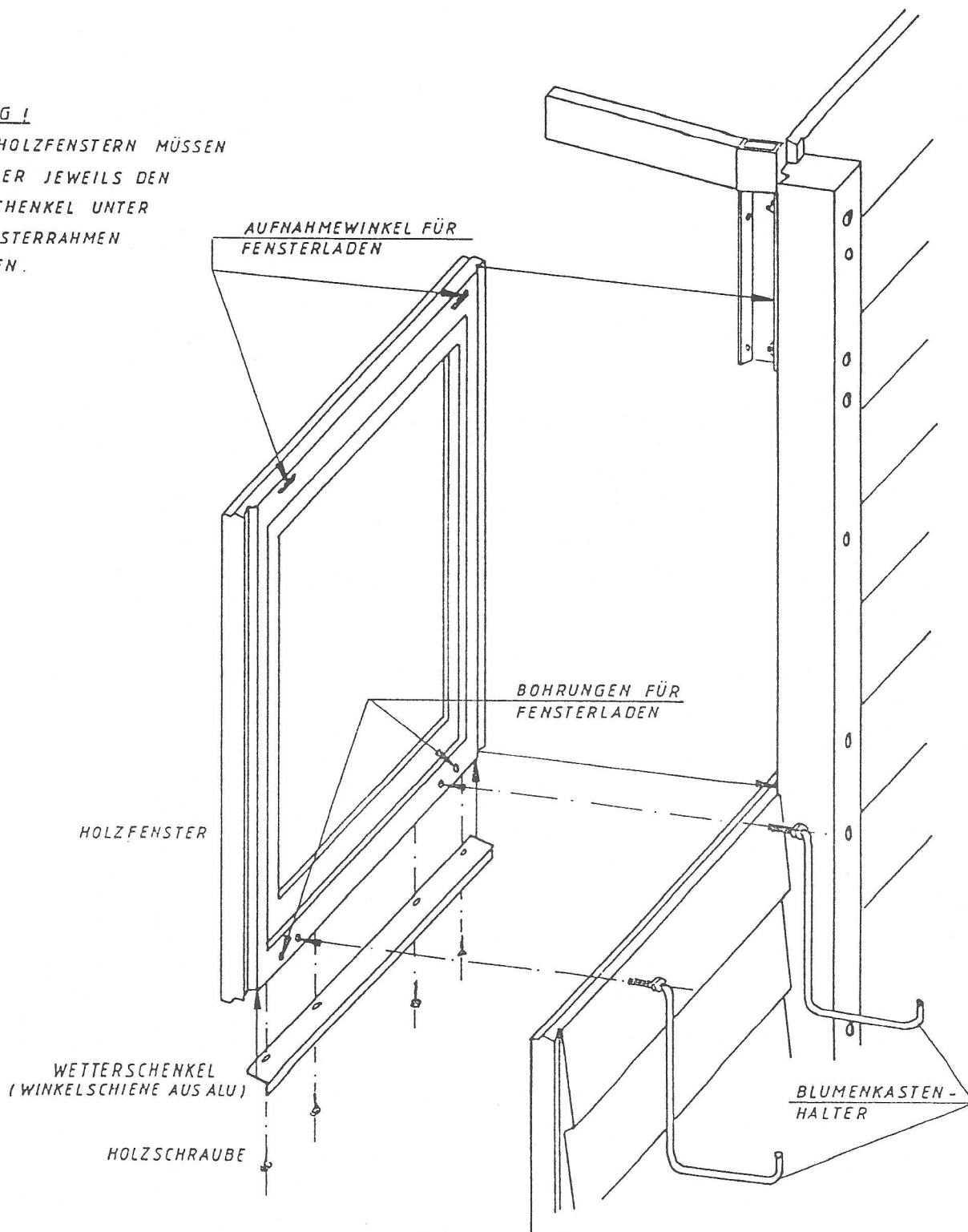
DIE TIEFE UND DIE BREITE IHRES GARTENHAUSES ERSEHEN SIE AUS DER MASS-TABELLE. LEGEN SIE ZUNÄCHST DIESE AUSSENMASZE MIT EINER RICHTSCHNUR FEST. IHR GRUNDRISS IST IN ORDNUNG UND RECHTWINKLIG, WENN DIE BEIDEN DIAGONALEN GLEICH SIND.

EINBAU DER TÜREN UND FENSTER

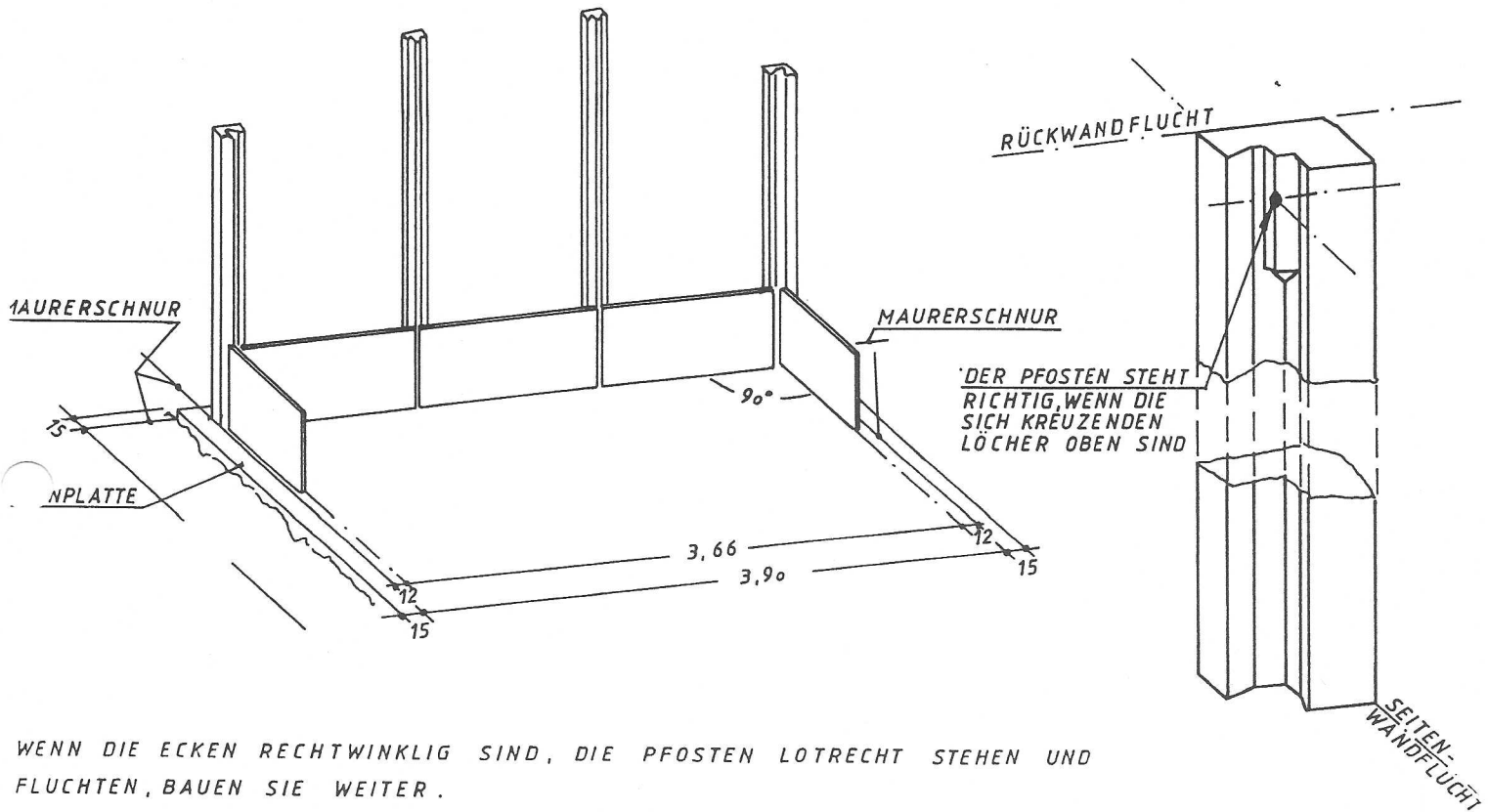
DIE TÜREN UND FENSTER WERDEN WIE
DIE WANDPLATTEN EINGEBAUT UND BEFESTIGT.

ACHTUNG!

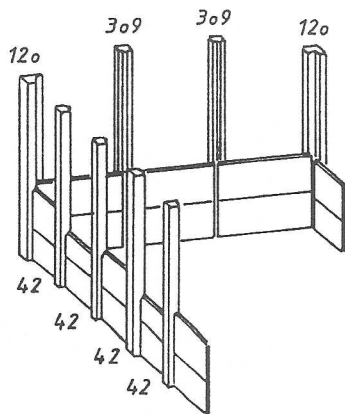
BEI DEN HOLZFENSTERN MÜSSEN
SIE VORHER JEWEILS DEN
WETTERSCHENKEL UNTER
DEN FENSTERRAHMEN
SCHRAUBEN.



BEGINNEN SIE MIT DEM AUFBAU DER HINTEREN LINKEN GEBÄUDEECKE. BAUEN SIE ENTLANG DER RICHTSCHNUR (MAURERSCHNUR) DIE RÜCKWANDPFOSTEN UND -PLATTEN EIN. BAUEN SIE SO ENG WIE MÖGLICH !

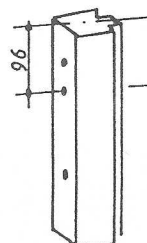


WENN DIE ECKEN RECHTWINKLIG SIND, DIE PFOSTEN LOTRECHT STEHEN UND FLUCHTEN, BAUEN SIE WEITER.

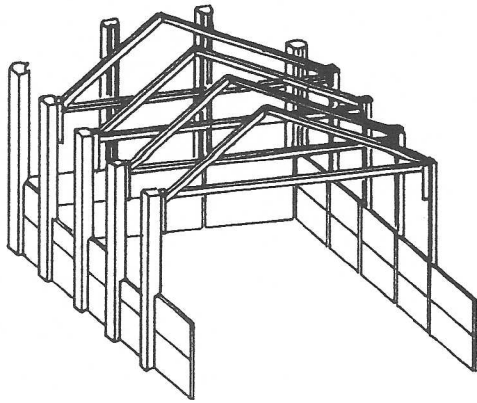


BAUEN SIE NUN IN DER GIEBELWAND EINE ZWEITE LAGE STANDARDPLATTEN EIN (IN EINEM FENSTERFELD EINE AUSGLEICHSPLATTE 080)

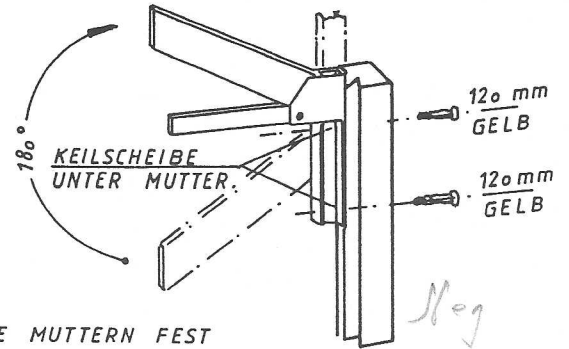
BAUEN SIE DIE SEITENWÄNDE MIT 2 LAGEN STANDARDPLATTEN (AUSGLEICHSPLATTE 080, WENN EIN FENSTER VORHANDEN IST) MIT GLEICHEM ABSTAND VONEINANDER UND RECHTWINKLIG ZUR RÜCKWAND BIS DIE VERFÜGBAREN PFOSTEN 42 EINGEBAUT SIND.



FÜR DIE OBERE SCHRAUBE DES DACHTRÄGERS.

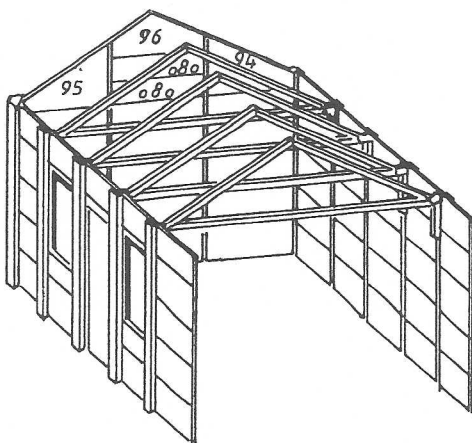


JETZT BAUEN SIE ALLE DACHTRÄGER 902 EIN. GEHEN SIE DABEI FOLGENDERMASSEN VOR : JEDEN EINZELNEN DACHTRÄGER MIT DER SPITZE ZUM BODEN , MIT DER GELBEN SCHRAUBE 120 mm LANG IM DAFÜR VORGESEHEN OBEREN LOCH BEFESTIGEN , MUTTER NOCH NICHT ZU FEST ANZIEHEN . NACHDEM BEIDE SEITEN BEFESTIGT SIND SCHRAUBE ALS DREHLAGER BENUTZEN UND DACHTRÄGER UM 180° NACH OBEN DREHEN . IN DER ENDSTELLUNG MIT DEN BEIDEN UNTEREN SCHRAUBEN SOFORT SICHERN !

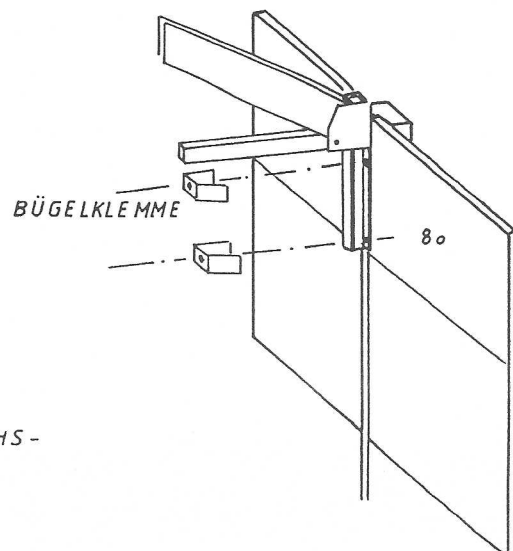


-UND ALLE MUTTERN FEST ANZIEHEN

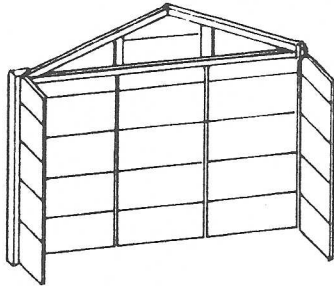
RICHTEN SIE ALLES WIEDER GUT AUS. WENN ALLES GUT FLUCHTET , DIE PFOSTEN SENKRECHT STEHEN , KÖNNEN SIE DIE TÜREN EINBAUEN (WIE WANDPLATTEN). NEHMEN SIE AUS DEM WANDFELD , IN DAS EINE TÜR EINGEBAUT WERDEN SOLL , DIE BEIDEN STANDARDPLATTEN WIEDER HERAUS.



DIE ÜBRIGEN WANDFELDER VERSEHEN SIE MIT EINER 3. + 4. LAGE STANDARDPLATTEN . JETZT KÖNNEN SIE DIE OBERE ANSCHLUSSPLATTE 80 ANBRINGEN. DIESE WERDEN MIT BÜGELKLEMMEN UND 25mm LANGEN SCHRAUBEN AM DACHTRÄGER BEFESTIGT. DIE WANDPLATTE 90 ÜBER DEM FENSTER 33 + 99 WIRD EBENFALLS MIT EINER BÜGELKLEMME UND 25mm LANGEN SCHRAUBEN BEFESTIGT.

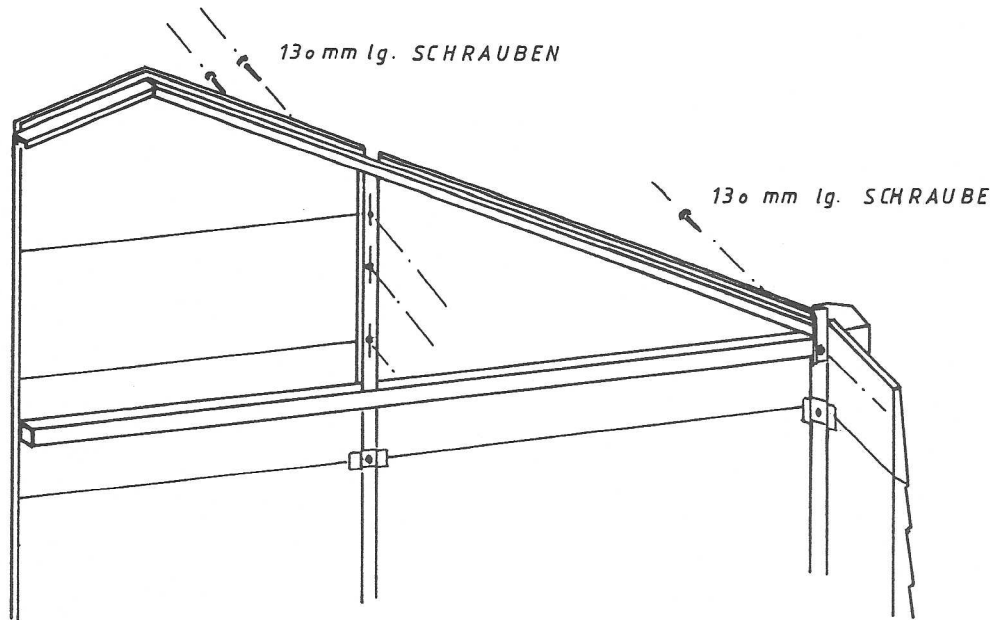


M ANSCHLUSS DARAN BAUEN SIE DIE GIEBELWAND AUF VOLLE HÖHE . AUF DIE STANDARDPLATTEN KOMMEN IN DIE MITTLEREN FELDER ALS 5.+6. LAGE DIE AUSGLEICHPLATTEN 080 .

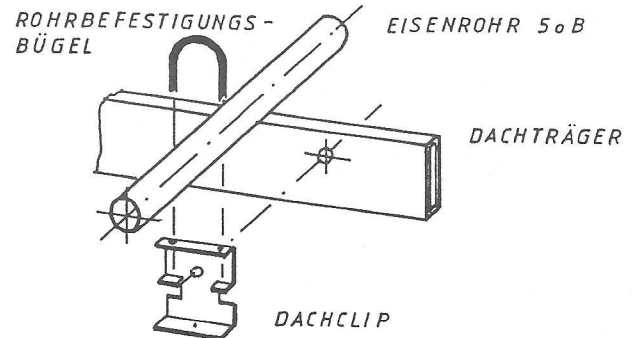
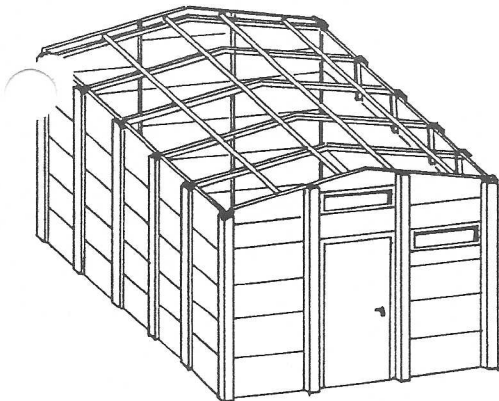


NUN BAUEN SIE DIE GIEBELPLATTEN 94 - 95 - 96 EIN. BEFESTIGEN SIE DIE PLATTEN MIT 115 mm LANGEN SCHLOSSSCHRAUBEN UND KLEMMPLATTEN. - AN DEN WANDPFOSTEN 309 WERDEN IM 3.-4. + 6. LOCH VON OBEN 130 mm LANGE SCHRAUBEN VERWENDET.

IST DIE GIEBELWAND KOMPLETT AUFGEBAUT, BAUEN SIE DEN RÜCKTRÄGER 902 EIN. DABEI WIRD DER RÜCKTRÄGER MIT DER SPITZE AN DIE GIEBELWAND GELEHNT - HOCHSCHIEBEN - UND MIT DEN 130 mm SCHRAUBEN IM ECKPFOSTEN SOFORT SICHERN. AUF ALLEN 130 mm SCHRAUBEN DIE MÜTTERN FEST ANZIEHEN.



VON KANN DIE ZWEITE GIEBELWAND BIS BIS ZUR HÖHE DER AUSGLEICHSPLATTE 280 AUFGESTELLT WERDEN. ES ERFOLGT



DER UNTERE TEIL DES DACHCLIPS DIENST ZUR AUFNAHME EINER LATTE ZWECKS INNENVERTÄFLUNG DES GARTENHAUSES.

ZUNÄCHST DER EINBAU DER BEIDEN RÜCKECKPFOSTEN 120 MIT JE EINER STANDARDPLATTE DANN FOLGEN DIE PFOSTEN 309 UND DIE RESTLICHEN WAND - UND GIEBELPLATTEN. NUN RÜCKTRÄGER 902 EINBAUEN.

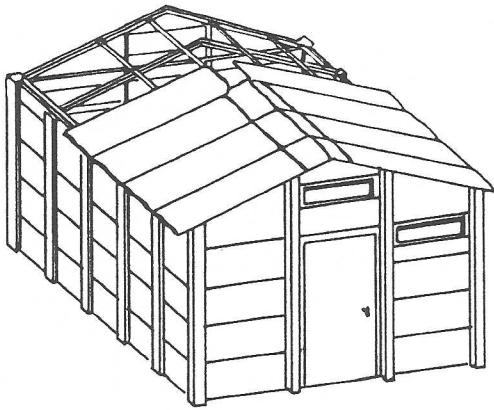
NACH ANSCHLUSS DARAN LEGEN SIE DIE EISENROHRE 50 B AUF, BEFESTIGEN SIE DIESE AN DEN DACH - UND RÜCKTRÄGERN MIT DACHCLIPS UND ROHRBEFESTIGUNGSBÜGELN:

1. DACHCLIPS MITTELS ROHRBEFESTIGUNGSBÜGEL UND MUTTER LOSE UNTER EISENROHR HÄNGEN
2. DACHCLIPS GEGEN DACH - BZW. RÜCKTRÄGER FÜHREN, NASE DES DACHCLIPS DURCH LOCH IM TRÄGER STECKEN, MUTTER DES ROHRBEFESTIGUNGSBÜGELS ANZIEHEN.

ACHTUNG! DACH NIE OHNE BOHLEN BETRETEN

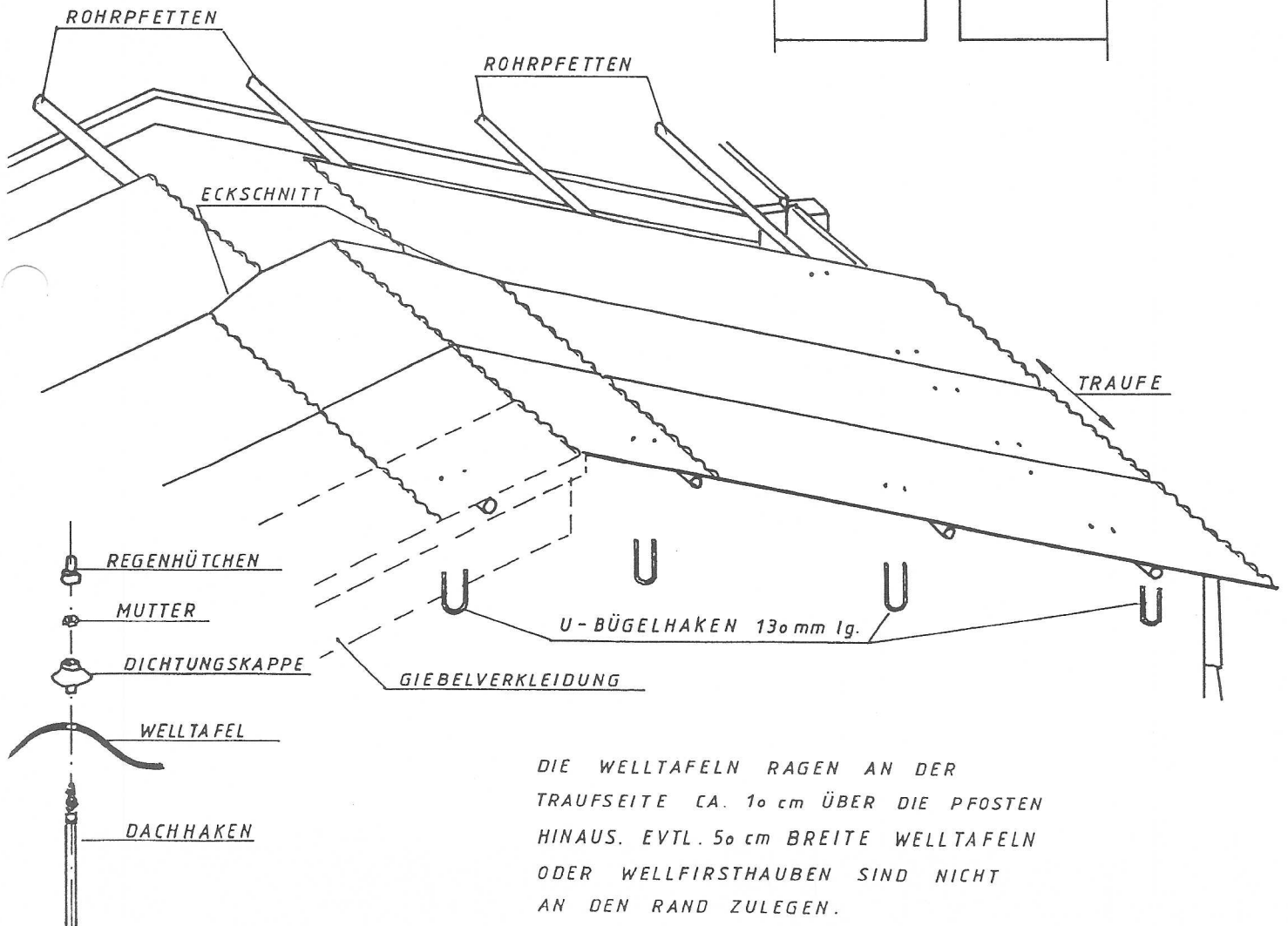
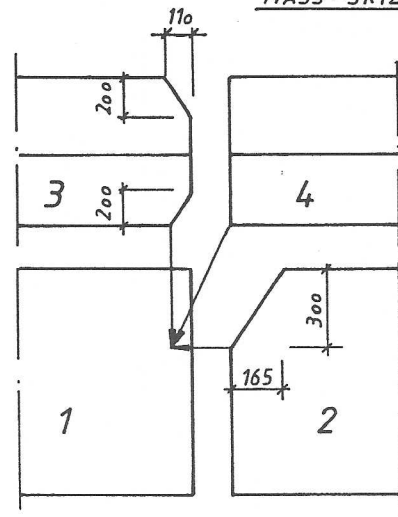
BEGINNEN SIE MIT DER DACHEINDECKUNG AN DER SEITE, DIE DER HAUPTWETTERRICHTUNG GEGENÜBER LIEGT. UM EINE VIERFACHE ÜBERDECKUNG ZU VERMEIDEN, SIND WELLFIRSTHAUBEN UND WELLTAFEL MIT EINEM ECKSCHNITT ZU VERSEHEN (SIEHE MASS-SKIZZE), SO DASS DIE NACHFOLGENDE WELLTAFEL BZW. WELLFIRSTHAUBE DEN ECKSCHNITT VERDECKT.

DIE WELLTAFELN BZW. WELLFIRSTHAUBEN SOLLTEN, SO WEIT ERFORDERLICH, BEREITS VOR DEM VERLEGEN MIT DEM ECKSCHNITT VERSEHEN WERDEN, HIERDURCH LÄSST SICH DIE BEARBEITUNG AUF EIN MINIMUM SENKEN.



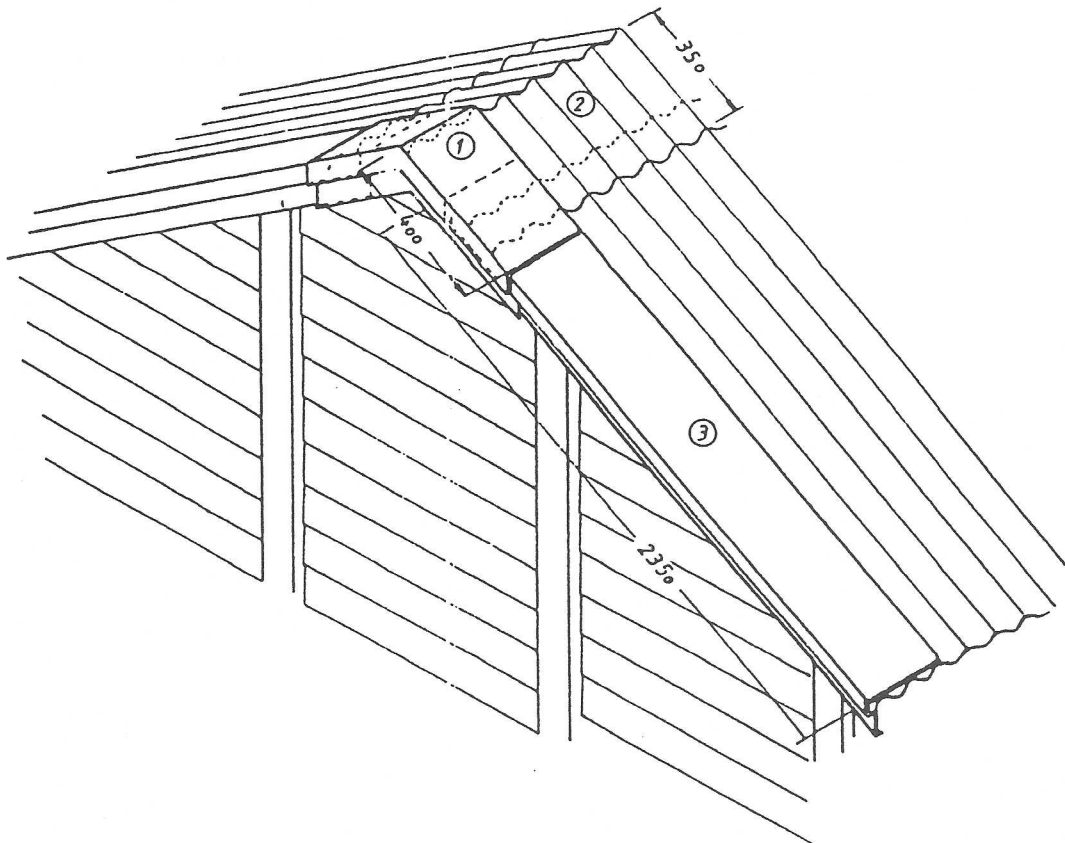
BOHREN SIE VON UNTEN IN JEDEN 2. UND 6. WELLBERG $2 \times 10,5 \text{ mm } \varnothing$ LÖCHER FÜR DIE U-HAKEN 130. DIE GIEBELVERKLEIDUNG BOHREN SIE GEMEINSAM MIT WELLTAFEL WELLFIRSTHAUBE. DEN BOHRSTAUB SOFORT VON DER DACHFLÄCHE ENTFERNEN! BEFESTIGEN SIE DIE WELLTAFELN MIT DEN U-HAKEN ZUERST AN DER UNTEREN ROHRPFETTE, DADURCH WIRD DER AUFBAU ERLEICHTERT!

MASS-SKIZZE

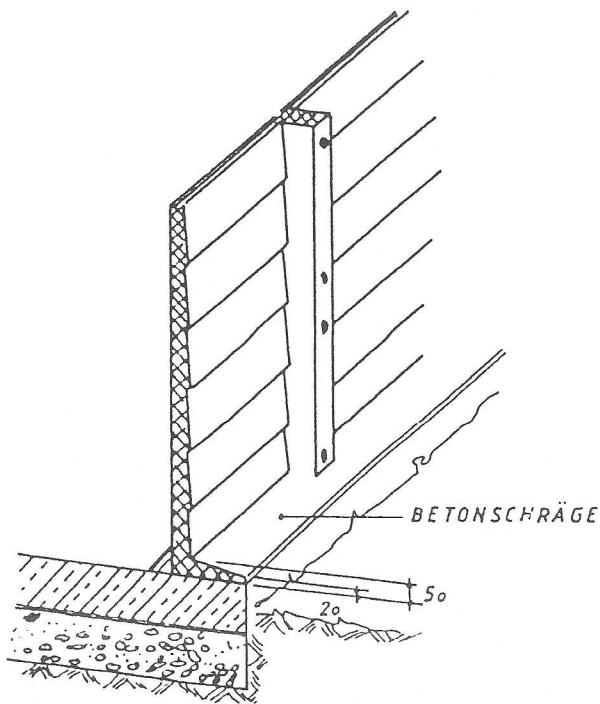


GIEBELABDECKUNG

- ① FIRSTSTÜCK
- ② WELLFIRSTHAUBE
- ③ GIEBELVERKLEIDUNG



LEGEN SIE DIE GIEBELVERKLEIDUNG - WIE IN DER ZEICHNUNG DARGESTELLT - AUF DEN WELLTAFEL - RAND ALS ABSCHLUSS AUF. VERBOHREN SIE DIE GIEBELVERKLEIDUNG GEMEINSAM MIT DEN WELLTAFELN. BEFESTIGEN SIE BEIDE MIT DEM GLEICHEN DACHHAKEN. DAS FIRSTSTÜCK BILDET DEN ABSCHLUSS - DIE BEFESTIGUNG ERFOLGT MIT ZUSÄTZLICHEN MESSINGSCHRAUBEN SEITLICH UND VON OBEN AN DER GIEBELVERKLEIDUNG.



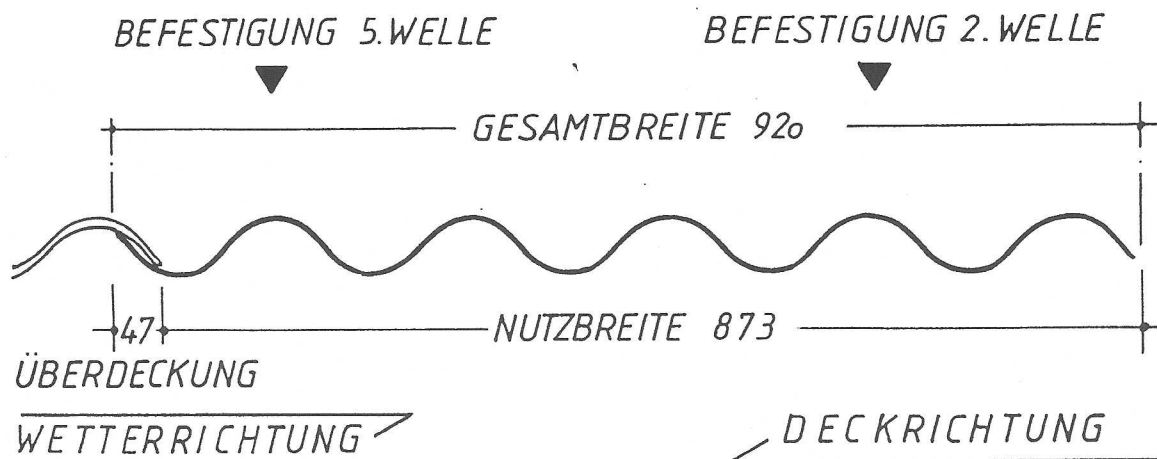
MIT DEM BETONSPACHTEL GLÄTTEN SIE DIE SCHRAUBENLÖCHER IN DEN PFOSTEN UND STOSS - STELLEN AN DEN BETONTEILEN .

MIT ZEMENTMÖRTEL, MISCHUNG 1:6, BRINGEN SIE UNTEN AN DEN WÄNDEN DIE STRÄGEN AN.

ZUSATZBLATT - EINDECKUNG

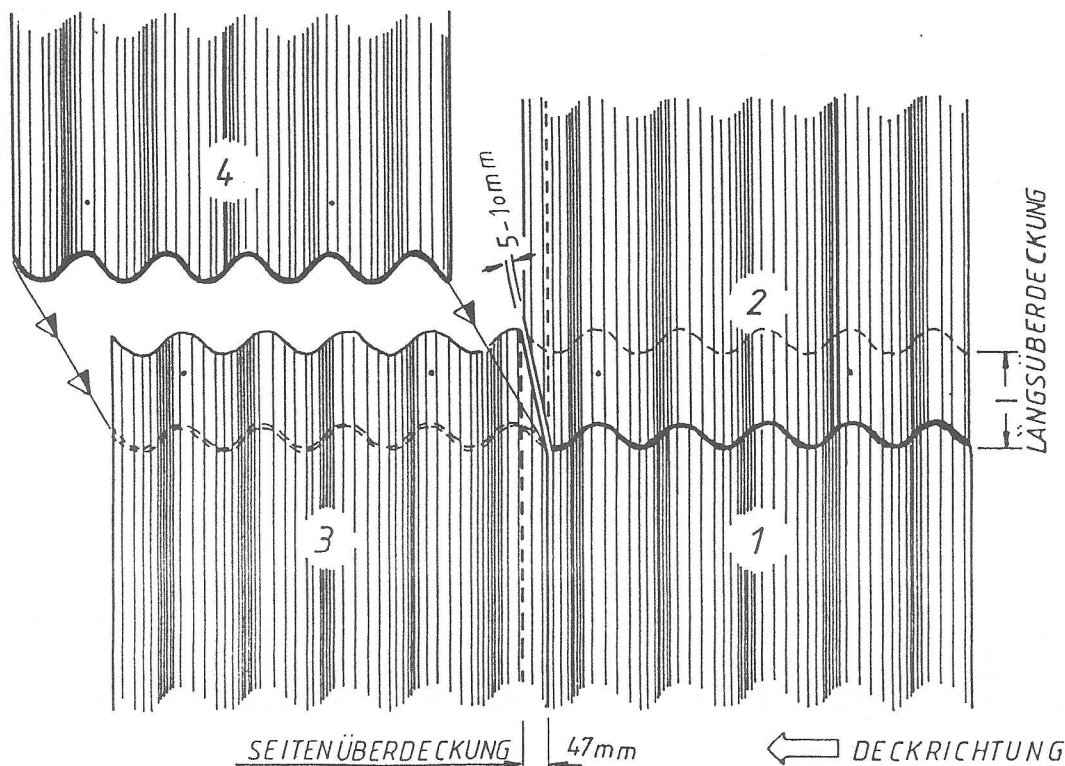
NEUE TECHNOLOGIE : DACHWELLPLATTEN AUS FASERBETON

VERLEGEANLEITUNG FÜR WELLPLATTEN FB 5



DIE DECKRICHTUNG IST DER HAUPTWETTERRICHTUNG ENTGEGENGESETZT

ECKSCHNITT



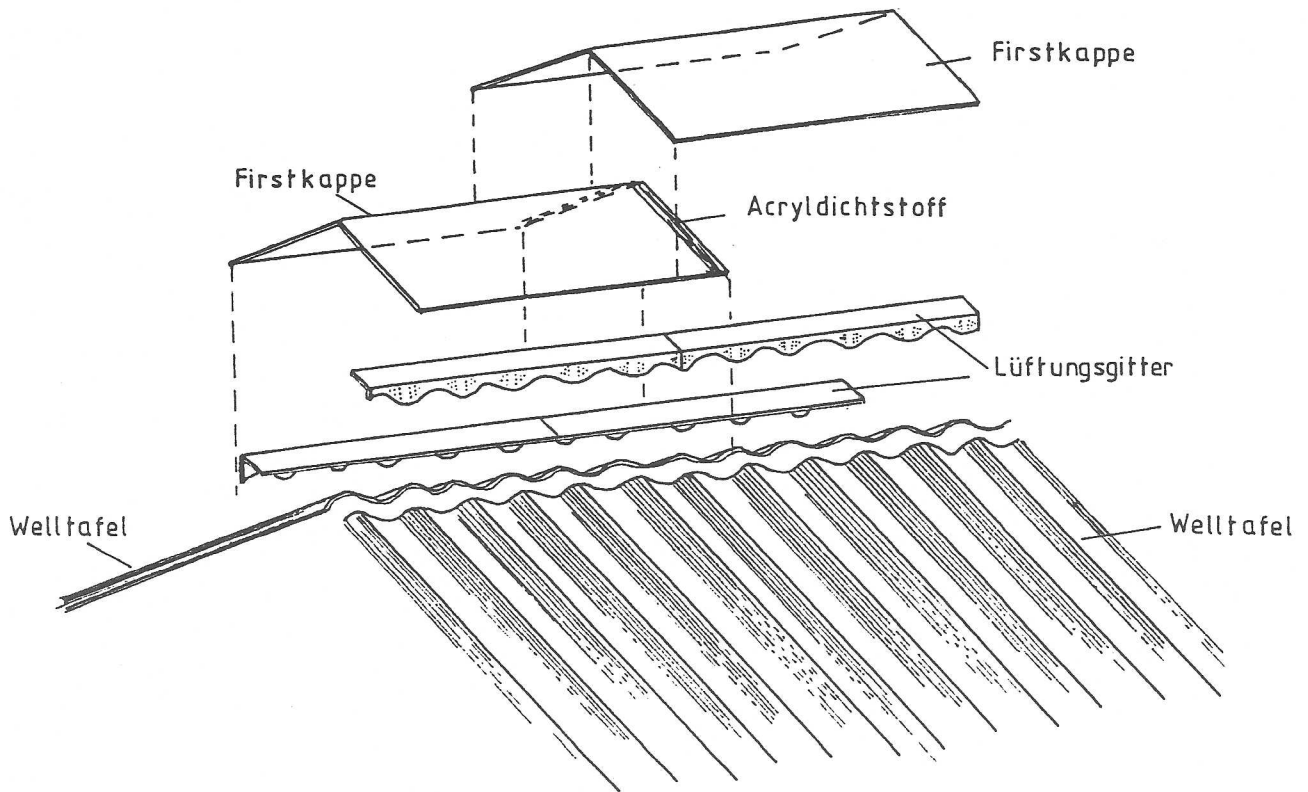
geändert 11/90 / 1/4
05/90 / 1/4

Einbau der Firstkappen

Die Firstkappen werden mit Überdeckung geschuppt aufgesetzt. Als Abstand wird die Breite der darunter liegenden Welltafel angenommen.

Die Überdeckung wird mit Acryldichtstoff abgedichtet. Die Deckrichtung ist der Hauptwetterrichtung entgegengesetzt. Bohren Sie die Firstkappe gemeinsam mit der Welltafel und befestigen Sie diese mit den gleichen Dachhaken.

☞ Auch hier die Randlöcher noch nicht bohren.



Gegen Staubschnee und Sprühregeneintrieb bei starkem Wind werden die Lüftungsgitter eingesetzt. Der volle Schenkel wird auf die Welltafel aufgelegt, das gelochte Profil ragt in das Wellprofil. Der Abstand vom Schenkelanfang der Firstkappe bis zum Lüftungsgitter sollte nicht mehr als max. 150 mm betragen.

Mit dem Schenkel der Firstkappe wird das Lüftungsgitter unverschiebbar gegen den Wellenberg gedrückt.

Um dem Lüftungsgitter vor der Überdeckung durch die Firstkappe etwas Halt zu geben, können Terostatpunkte auf dem Wellenberg angebracht werden.

